

Denker-Projekt: das entscheidende Unterscheiden

Grundlegend für dieses Projekt ist die Erkenntnis: Eingeschliffenen Denkbahnen, also neuronalen Automatismen ist nur durch bewusste Intervention beizukommen. Dafür ist der präfrontale Kortex – eben unser bewusstes Denken – zuständig.

Was ist Denken genau? Philosophisch betrachtet, bedeutet es mit Friedrich Schleiermacher „Trennen und Verknüpfen“; also differenzieren und Synthesen auf höherer Ebene bilden, geistig unvoreingenommen analysieren, sowie logisch und präzise sich durch das Leben schaufeln. Diese Art des Denkens brauchen wir, um das Leben gut zu meistern. Es ist sozusagen horizontal, weil es primär auf die konkrete Lebensbewältigung ausgerichtet ist. Wir brauchen es auch für die psycho-energetische Integration.

Auf einer anderen philosophischen Spur greift unser Denken zum Gipfel menschlichen Erkennens. Die Tür zum reinen Gewahrsein, zum freien Kopf, zur Einkehr ins Bewusstsein wird aufgestoßen. „Vertreter“ dieser Richtung sind alle Denker und Denkerinnen, die diese Erfahrung in Worte gefasst haben; z.B. Goethe, Fichte, Christa Wolf, Hannah Arendt, Heidegger, Platon, Laotse und tausend mehr.



Unsere Denkkompetenz, um die es hier ja geht, hat bei diesem Gipfelblick die Aufgabe, nicht mehr auf der horizontalen Ebene zu differenzieren, sondern vertikal. Und zwar so: Es geht nur noch um eine einzige Unterscheidung: Weltkram einerseits, reines Bewusstsein andererseits, also Schein oder Sein, Samsara oder Nirvana.

Denker wird beim vertikalen Einsatz seines Differenzierungsvermögens zum **Zuarbeiter** von der „Visionär“

genannten Kompetenz. Ein wunderbares Befreiungsprojekt!

Unterscheide zwischen dem horizontalen Unterwegssein im Alltäglichen einerseits und dem vertikal orientierten Umzug in eine außergewöhnliche Seinsqualität andererseits.

Was es dir bringt ...

Die 12 Projekte dieses Trainings sind Anregungen für die gezielte Entfaltung deiner Kompetenzen, d.h. für die Steigerung deiner Lebensfreude. Ziel ist letztlich, sich zu erkennen, sich gerecht zu werden und sich zu lieben. Darum geht es in meinem Buch „Wer sich liebt, umarmt die Welt“. Ich präsentiere dir das menschliche Potenzial unterteilt in zwölf Hauptkompetenzen. Du kannst sie genau orten und durchschauen, um dann selber die Weichen für ein noch freieres und wirklich erfülltes Leben zu stellen.

